



Der Schakal und der Löwe

Afrikanisches Märchen

Der Schakal, der in Afrika seiner Schlaueit wegen ebenso berühmt ist wie bei uns der Fuchs, kam einmal in den Verdacht, dem Löwen seine Jungen weggenommen zu haben.

Zuerst allerdings hatte man die Elefanten verdächtigt, dann die Zebras, dann die Antilopen, ja fast alle größeren Tiere. Aber der Löwe fand heraus, dass sie alle unschuldig waren. Und da blieb nur noch der Schakal, der es gewesen sein könnte. Ja, und der hatte es auch wirklich getan. Denn in der Höhle des Schakals fand der Löwe seine Jungen wieder und befreite sie. Da der Schakal ausgegangen war, versteckte sich der Löwe in dessen Haus und wartete auf die Rückkehr des Schakals, um ihn zu bestrafen.

Doch als am Abend der Schakal sich seinem Haus näherte, wie er seine Höhle nannte, entdeckte er im Sand die Löwenspuren. Und da er nichts Gutes ahnte, verfiel er auf eine List.

In einiger Entfernung von seinem Haus machte er halt und begann mit seinem Haus zu sprechen.

„Mein gutes Haus, wie ist es dir denn heute ergangen? Warst du zufrieden mit dem Wetter? Hatten wir Besuch? – Nun, warum antwortest du denn heute nicht? Wenn du mir keine Antwort gibst wie immer, dann gehe ich wieder. Also, wie geht's dir?“

Der Löwe hörte das alles sehr verwundert und glaubte wirklich, dass der Schakal und sein Haus sich unterhalten können. Da das Haus aber keine Antwort gab, wohl aus Furcht vor ihm, dem Löwen, musste der Löwe selbst eine Antwort knurren, denn sonst würde der Schakal ja nicht näher kommen und sein Haus überhaupt nicht betreten. Und mit der Bestrafung des Schakals würde es nichts werden.

Als der Schakal, der schlaue Kerl, aber das Antwortgeknurre des Löwen, der auf die List hereingefallen war, vernommen hatte, lachte er und rief: „Liebes Haus, ich muss mich verabschieden von dir, denn ich wandere aus und werde mir anderswo ein neues Haus bauen.“

Dann lief er schmunzelnd davon und wartete bis der Löwe ärgerlich aus dem Haus gekrochen kam und wütend in die Steppe trottete. Dann schlich er sich zurück zu seiner Höhle und war wieder einmal durch List der Strafe des mächtigen Löwen entgangen.